



# WO SHTET KARLSRUHE IN DER ZKUNFUT?



KARLSRUHE 2015

**DIE  
STADT  
NEU  
SEHEN**

**INTERNATIONALES  
SYMPOSIUM**

26.11.2009 | Gartensaal im Schloss | 13.00 bis 21.00 Uhr



KARLSRUHE 2015

# DIE STADT NEU SEHEN

## INTERNATIONALES SYMPOSIUM

26.11.2009 | Gartensaal im Schloss | 13.00 bis 21.00 Uhr

### DIE STADT NEU SEHEN

Im Jahr 2015 feiert die Stadt Karlsruhe ihr 300-jähriges Bestehen. Dieses festliche Datum nehmen wir zum Anlass für ein wissenschaftliches Symposium.

Dazu laden wir Sie herzlich ein!

Künftige Entwicklungen wie der demographische Wandel, Veränderungen im Klima und neue Lebens- und Arbeitsformen zeichnen sich am Horizont ab, stellen Herausforderung und Chance zugleich dar. „Karlsruhe 2015. Die Stadt neu sehen“

lautet die Idee für eine Ausstellung anlässlich des Stadtjubiläums. Insbesondere soll der Blick von Ost nach West, zum Rhein und darüber hinaus gerichtet werden.

Die Idee wird mit nationalen und internationalen Experten auf dem Hintergrund ihrer Erfahrungen aus anderen Städten und Blickwinkeln diskutiert. Zu diesen Gesprächen sind auch wichtige Akteure der Stadt aus Politik und Verbänden eingeladen.

Das Symposium versteht sich als Entwicklungsraum, in dem Qualitäten und Potentiale der Stadt befragt werden.

**Welche Fragen muss sich Karlsruhe in der Zukunft stellen? Auf welchen einzigartigen Qualitäten kann Karlsruhe aufbauen, wenn es sich für künftige Herausforderungen wappnen will? Lässt sich der Gedanke der Idealstadt weiterführen – gibt es Ideale in der Stadtplanung? Welche Rolle spielen Bewohner und Bewohnerinnen und andere Akteure bei der Gestaltung der Stadt für die Zukunft? Was können wir von anderen Städten lernen?**

# PROGRAMM

12.30 Uhr	<b>BEGRÜSSUNGSKAFFEE</b>	
13.00 Uhr	<b>Dr. Harald Siebenmorgen</b> (Leiter des Badischen Landesmuseums) Begrüßung, einführendes Statement	
	<b>Bürgermeister Michael Obert</b> Einführung aus der Sicht der Stadt	
	<b>Prof. Markus Neppl</b> Einführung aus der Sicht des KIT	
13.30 Uhr	<b>Prof. Brian Cody, Graz</b> Form follows energy. Energy efficiency in urban design and architecture	
14.00 Uhr	<b>Arun Jain, Portland</b> Smart cities. Case studies of precedents and practice	
14.30 Uhr	<b>Nick Johnson, Manchester</b> We wanted to get them working again. We thought that they'd make good places to live	
15.00 Uhr	<b>Gespräch der Referenten mit Prof. Alex Wall</b> Neues Sehen: Neu formen, neu vorgehen, neu bewerten	<i>Die Experten bilden eine große Spannweite von Sichtweisen und Erfahrungen ab:</i>
PAUSE 15.45 Uhr		
16.15 Uhr	<b>Dr. Marta Doehler-Behzadi, Berlin</b> Baukultur als Verfahrenskultur	<i>Prof. Brian Cody forscht über die Maximierung der Energieeffizienz von Gebäuden und Städten.</i>
16.45 Uhr	<b>Margit Bonacker, Hamburg</b> Einen Standort neu in Szene setzen – Business Improvement Districts als Modell privater und öffentlicher Zusammenarbeit	<i>Arun Jain war bis 2009 langjähriger Chefplaner von Portland/Oregon – einer Stadt mit einer in den USA ungewöhnlichen und vielbeachteten Entwicklungsstrategie – und berät heute Städte weltweit.</i>
17.15 Uhr	<b>Gespräch der Referenten mit Prof. Dr. Thomas Lützkendorf</b> Geplant oder verhandelt?	<i>Nick Johnson aus dem Büro Urban Splash in Manchester entwickelt Projekte mit innovativen immobilienwirtschaftlichen und planerischen Aufwertungsstrategien in heruntergekommenen Gebieten, die jahrelang als hoffnungslos galten.</i>
PAUSE 17.45 Uhr	<b>KAFFEE, BREZELN, KUCHEN</b>	<i>Margit Bonacker reflektiert, inwieweit neue Kooperationsstrategien Stadtteilzentren in Großstädten zu neuem Leben verhelfen.</i>
18.45 Uhr	<b>Stadtbaurat Uwe Bodemann, Hannover</b> Hannover City 2020	<i>Dr. Marta Doehler-Behzadi bringt die Perspektive des Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung ein.</i>
19.15 Uhr	<b>Dr. Benedikt Loderer, Zürich</b> Karlsruhe ohne Karl	<i>Uwe Bodemann, Stadtbaurat von Hannover verantwortet das Leitbild Hannover City 2020 zur Innenstadtentwicklung.</i>
19.45 Uhr	<b>Nikolaus Hirsch, Frankfurt a. M.</b> Ausstellen in der Stadt	<i>Dr. Benedikt Loderer ist Architekt, Verleger und Gründer der Zeitschrift „Hochparterre“ aus Zürich.</i>
20.15 Uhr	<b>Gespräch der Referenten mit Prof. Dietrich Lohmann</b> Das Ideale und das Spezifische	<i>Nikolaus Hirsch, Autor von „On Boundaries“ beteiligt sich als Architekt und Kurator an Projekten wie der European Kunsthalle.</i>
21.00 Uhr	<b>Prof. Kerstin Gothe, Dr. Harald Ringler,</b> (Leiter des Stadtplanungsamt Karlsruhe) Abschluss-Statements	
AUSKLANG 21.15 Uhr	<b>BREZELN, HÄPPCHEN, WEIN</b>	

## VERANSTALTER

### STADT KARLSRUHE | KIT | FAKULTÄT FÜR ARCHITEKTUR

Finanziert durch KIT und die Stadt Karlsruhe

#### Innovationsforum Wohnungsbau

**Prof. Henri Bava**

Landschaft und Garten

**Prof. Kerstin Gothe**

Regionalplanung und Bauen im ländlichen Raum

**Prof. Dietrich Lohmann**

Baukonstruktion und Entwerfen II

**Prof. Dr. Thomas Lützkendorf**

Ökonomie und Ökologie des Wohnungsbaus

**Prof. Markus Neppi**

Stadtquartiersplanung und Entwerfen

**Prof. Alex Wall**

Städtebau und Entwerfen

**Dr. Hanna Hinrichs**

Bearbeitung

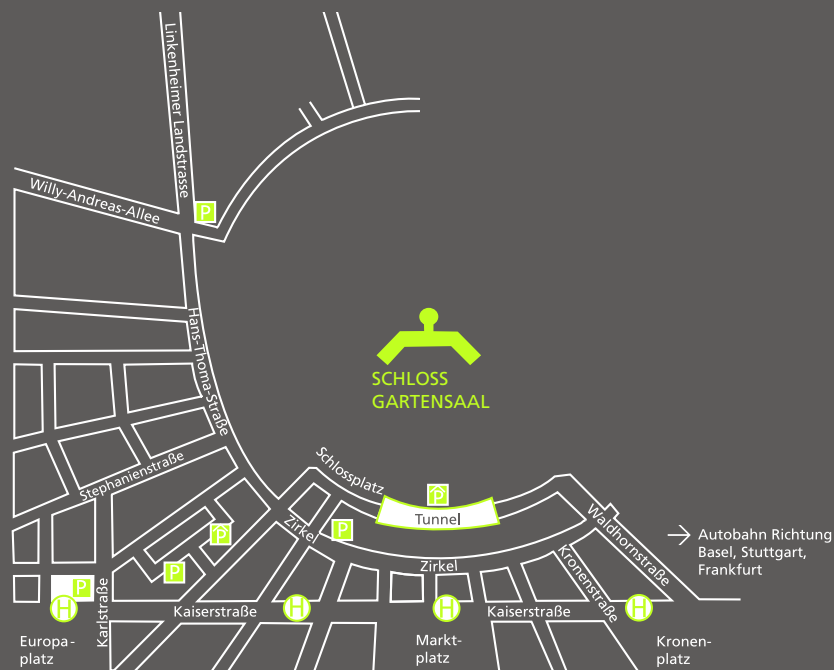
*Die Veranstaltung kann mit 7 Stunden als AiP/iSiP-Fortbildung anerkannt werden.*

#### VERANSTALTUNGSORT

Gartensaal im Schloss Karlsruhe  
Schlossplatz 1  
76131 Karlsruhe

#### Ansprechpartner

FAKULTÄT FÜR ARCHITEKTUR  
Tel.: +49 (0) 721 608 21 81  
Maria.Schweitzer@kit.edu



WIR FREUEN UNS  
AUF IHR KOMMEN!

